Modulbeschreibung

1	**1.1 Modulbezeichnung (dt. / engl.)** Digital transformation	**1.2 Kurzbezeichnung (optional)**	**1.3 Modul-Code** (aus HIS-POS)
2	**2.1 Modulturnus:** **Angebot in ☐ jedem SoSe, ☒ jedem WiSe, anderer Turnus, nämlich:**	**2.2 Moduldauer:** **☒ 1 Semester ☐ 2 Semester**	
3	**3.1 Angebot für folgenden Studiengang/folgende Studiengänge**	**3.2 Pflicht, Wahlpflicht, Wahl**	**3.3 Empfohlenes Fachsemester**
	Digital Supply Chain Management (DigiSCM)		1. Semester

4 Workload

				Workload insgesamt	
	Lehrformen/ Form	**SWS je Lehrform**	**Std. pro Semester je Lehrform/ angegebener Form** 1 SWS darf als 15 Zeitstunde angesetzt werden, d. h. 1 SWS = 1 UStd. x 15 Semesterwochen	**Arbeitsaufwand in Std. (Workload)** Summe Kontaktzeit + Summe Selbststudium in Std.	**Leistungspunkte (Credits)** i. d. R. 30 Std. = 1 LP; nur ganze Zahlen zulässig!
Kontaktzeit (z. B. Vorlesung, Übung, Praktikum, seminaristischer Unterricht, Projekt-/ Gruppenarbeit, Fallstudie, Planspiel, kreditiertes Tutorium) (weitere Zeilen möglich)	Seminaristischer Unterricht	1 (Präsenz)	14	**125**	**5**
		1,5 (online)	20		
	Summen	Summe Kontaktzeit in SWS 2,5	Summe Kontaktzeit in Std. 34		
Selbststudium (z. B. Tutorium, Vor-/ Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung, Ausarbeitung von Hausarbeiten, Recherche)	Vorbereitung, Selbststudium, Präsentationsvorbereitung, Nachbereitung		91		
	Summen		Summe Selbststudium in Std. 91		

5 5.1 Lernziele (Was sollen Studierende nach Abschluss des Moduls können? Bietet das Modul neben fachlichen Lernzielen Gelegenheiten, außerfachliche Kompetenzen zu entwickeln? Wofür sind die beschriebenen Ziele relevant (z. B. Voraussetzung für weitere Studienelemente oder für bestimmte berufliche Tätigkeiten)?)

Die Studierenden erwerben **Fachkompetenz**. Sie können…

- erläutern, was die Digitalisierung verschiedener Elemente eines Unternehmens bedeutet
- verschiedene Reifegrade bei der Digitalisierung von Unternehmen unterscheiden
- in Grundzügen die Idee von Industrie 4.0 und selbststeuernden Prozessen erläutern
- die Digitalisierung von Prozessen im Detail erläutern und kritisch hinterfragen

Studierende erwerben **Problemlöse-, Präsentations-** und **Transferkompetenz**. Sie sind in der Lage

- aktuelle Fragestellungen der digitalen Transformation mit passenden Methoden zu bearbeiten, Lösungen zu präsentieren und die theoretischen Inhalte in Praxiskontexte zu transferieren.

5.2 Lerninhalte

1 Modelle für die digitale Transformation von Unternehmen

1.1 Referenzmodell

1.2 Reifegradmodell

1.3 Vorgehensmodell

2 Digitale Transformation von Geschäftsmodellen

2.1 Definition und Reifegrad von Geschäftsmodellen

2.2 Digital erweiterte Geschäftsmodelle

2.3 Digitale Geschäftsmodelle und Plattformbusiness

2.4 Systematisierung des Plattformbusiness und Beispiele

3 Digitale Transformation von Prozessen und digitales Prozessmanagement

2.1 Verschiedene Arten von digitalen Prozessen und Reifegradmessung

2.2 Robotic Process Automation

2.3 Digitales Prozessmanagement

2.4 Process Mining

Digitale Transformation von Daten

4.1 Unterschiedliche Arten von Daten

4.2 Stammdatenmanagement

4.2 Reifegradmodell für die digitale Transformation von Daten

4.3 Datenanalyse

5 Digitale Transformation von Mitarbeitern

5.1 Reifegradmodell für die digitale Transformation von Mitarbeitern

5.2 Arbeitsplätze: Wegfall, Veränderung und Neuentstehung

5.3 Homeoffice-Ausstattung, Regeln und Tools für virtuelle Meetings

5.4 Chatbots als neue Kollegen

6 Digitale Transformation von Produkten und Vernetzung

6.1 Reifegradmodell für die digitale Transformation von Produkten

6.2 Digitalisierte und intelligente Produkte

6.3 Internet of Things

5 **5.3 Modulkurzinformation** (Dieser Absatz [max. 250 Zeichen] wird auf der FH-Webseite veröffentlicht, um Studieninteressierte bei der Wahl ihres Studiengangs zu unterstützen. Fokussieren Sie sich auf wesentliche Inhalte und Ziele, gern verbunden mit Aussagen zur Bedeutung des Moduls für das weitere Studium oder berufliche Tätigkeiten. Bitte formulieren Sie ganze Sätze, sprechen Sie die Adressaten direkt an und vermeiden Sie Fachtermini.)

Das Modul gibt einen Überblick über die digitale Transformation von Unternehmen und fokussiert sich hierbei insbesondere auf digitale Prozesse im SCM.

6 **6.1 Teilnahmevoraussetzungen** (*Formal:* Prüfung in Modul XY muss bestanden sein o. ä.; *Inhaltlich:* Modul XY sollte absolviert sein, folgende Kenntnisse sollten vorhanden sein, …)

Keine.

6.2 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (z. B. Bestehen der Prüfung, erfolgreicher Abschluss einer Studienleistung, regelmäßige und aktive Teilnahme)

Bestehen der Prüfung

6.3 Prüfungsformen und -umfang (z. B. Klausur, mündliche Prüfung, Hausarbeit, Präsentation, Portfolio, Dauer der Prüfung in Min.)

1. Präsentation (20 Minuten) – 50%
2. Klausur (60 Minuten) – 50 %

6.4 Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung

Keine.

6.5 Gewichtung der Note bei Ermittlung der Endnote

5,5 % (5 Credits von 90 Credits)

7 **7.1 Veranstaltungssprache/n**

☒**Deutsch** ☐ **Englisch** ☐ **Weitere, nämlich:**

7.2 Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. rer. pol. Wieland Appelfeller

7.3 Hauptamtlich Lehrende (optional)

7.4 Maximale Teilnehmerzahl (optional)

7.5 Ergänzende Informationen (optional) (z. B. Literaturempfehlungen, weitere beteiligte Personen etc.)

Appelfeller, W./Feldmann C.: Die digitale Transformation des Unternehmens - Systematischer Leitfaden mit zehn Elementen zur Strukturierung und Reifegradmessung, Berlin 2018.